



# Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

# 2024

23. 29. September

Distrikt Zwickau

## Was für Aussichten!

Ein Impuls von Werner Philipp zu 1. Petrus 4,7-11

*Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge.  
(Vers 7, Luther 2017)*

Schade, der Sommer ist zu Ende. Meteorologisch dauerte er bis Ende August, astronomisch bis zum 22. September. Die Zeit des Frühstücks draußen in der hellen Morgensonne und der Gespräche an langen Abenden ist vorüber. Der zuvor ersehnte Urlaub verblasst in der Erinnerung. Wir wissen es im tiefsten Innern: Jeder Anfang birgt zugleich ein Ende in sich. Alles ist vergänglich; nichts besteht für immer. Das ist beängstigend und tröstlich zugleich. Beängstigend, weil in allem, was beginnt, schon der Abschied enthalten ist. Aber auch tröstlich: Denn würde in dieser Welt etwas für immer dauern – und sei es das größte irdische Glück – es wäre auf Dauer unerträglich.

So ist der Wandel samt dem Ende in dieser Welt unänderlich – wie die Jahreszeiten. Wenn das stimmt, sollten wir zuversichtlicher auf das schauen, was en-

det, getroster auch mal Dinge einstellen oder mutiger unsere Unternehmungen zum Abschluss bringen. Der Renaissance-Gelehrte Girolamo Cardano sagte zutreffend: »Bei allem menschlichen Tun ist es die größte Aufgabe, Ziel und Ende zu finden.« Weil das auch der Verfasser unseres Bibelverses weiß und bei ihm Ende und Ziel (Griechisch: telos) zusammenfallen, steckt er nicht deprimiert den Kopf in den Sand, sondern ermutigt zu Gebet, Liebe und Gastfreundschaft. Denn das ist auch eine Realität in unserem Kosmos: In jedem Ende wohnt auch schon der neue Anfang. Und seit Ostern gilt: Nicht einmal der Tod kann das Leben aufhalten. Was für Aussichten, was für ein Segen für unser Anfangen und Enden!

*Superintendent Werner Philipp, D.Min*

Kontakt: werner.philipp@emk.de

## ICH DANKE GOTT,

- für alle geschenkten Möglichkeiten und das, was neu beginnen durfte;
- für alle verwehrten Möglichkeiten und das, was bruchstückhaft liegenbleiben musste;
- für alles, was zur Vollendung und zum Ziel gekommen ist.

## ICH BETE

- für Menschen in unseren Gemeinden, die in ihrem Leben in vielfältiger Hinsicht vor Anfang und Ende stehen;
- für unsere Gemeinden, dass sie mutig Dinge beginnen, aber auch beenden können;
- für unsere Kirche, dass sie Menschen und Gemeinden achtsam im Auf- und Abbruch begleiten kann.

## Distrikt Zwickau

Der Distrikt Zwickau der Evangelisch-methodistischen Kirche ist einer der beiden Distrikte der Ostdeutschen Konferenz. Dazu gehören 21 Gemeindebezirke in West-Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt mit 47 Gemeinden zwischen Dessau und Schöneck (Vogtland) sowie Erfurt und Zwickau. Zu ihnen gehören 3610 Kirchenglieder und Kirchenangehörige.

### Kontakt:

Superintendentur  
Zwickauer Distrikt  
Lessingstraße 8  
08058 Zwickau

Telefon: 0375 88375515

E-Mail: sekretariat.sup.ojk@emk.de